

# Wertvolle Ostergeschenke

Vor kurzem erschien:

## Hermann und Dorothea

Herausgegeben mit 56 Abbildungen nach zeitgenössischen Vorlagen und eingeleitet von Hans Wahl. Textlich nachgeprüft von Max Heder. Der Text ist auf holzfreies, der Bildteil auf Kunstdruckpapier gedruckt. Grundzahl in Ganzleinen geb. 3.30 M. Für das Ausland 3.30 Schweiz. Frs. Bar mit 35%, 7 Exemplare und mehr auf einmal bezogen mit 40%. Im Anschluß an die früher in unserem Verlage erschienenen illustrierten Ausgaben Goethischer Werke ist nun auch „Hermann und Dorothea“ erschienen. In seiner ausgezeichneten Einleitung geht Dr. Hans Wahl nicht nur auf die Dichtung selbst ein, sondern beschäftigt sich vor allem auch mit den frühen Künstlern, die die Dichtung zuerst illustriert haben: Chodowiecki, Küffner, Franz Ludwig Catel, Hühnes, Ramberg, Kolbe, Führig, Oppenheim, Oldach u. a. m.

In neuer Auflage erschienen soeben:

## Das Märchen

Mit zehn farbigen Abbildungen und Gemälden von Hermann Hendrich. Textlich nachgeprüft und durch ein Nachwort erläutert von Max Heder. 2. Auflage. Grundzahl gebunden 3 M. Für das Ausland 3 Schweiz. Frs. Bar mit 35%, 6 Exemplare und mehr auf einmal bezogen mit 40%.

„In ausgezeichneter Weise erläutert Prof. Dr. Max Heder das schwer zu erfassende Werk, und Hermann Hendrich läßt in zehn großen Bildern die magische gleichende Gestalt der dichterischen Schau sichtbar entstehen. Die Blattgröße und der kostbare Einband dazu verleihen dem Buche einen Zug luxusartiger Ausstattung, der sich mit dem verschwenderischen Schalten und Walten der Goetheschen Erfindung recht gut verträglich.“  
Neues Land.

„Die Hendrichschen Bilder, sehr glücklich reproduziert, sind dem Werkchen ein prächtig-hunter Schmuck. Den Text hat Prof. Dr. Max Heder überprüft, dessen kluges Nachwort dem mit Goethes Werk weniger Vertrauten das Verständnis dieser tief sinnigen politischen Dichtung Goethes erschließt.“  
Leipz. Neueste Nachr.

„Prof. Dr. Max Heder hat das erklärende Geleitwort geschrieben, das alle Schwierigkeiten wegräumt.“

Almanach der Tögl. Rundschau 1921.

## Faust

Erster u. zweiter Teil. Textlich nachgeprüft von Max Heder. Mit Bildern nach 7 Sandzeichnungen von Goethe und zahlreichen Illustrationen zeitgenössischer deutscher Künstler. Herausgegeben u. eingeleitet v. Franz Neubert. 2. Aufl. Grundzahl Ganzlein. geb. 7 M. Für das Ausland 7 Schweiz. Frs. Bar mit 35%, 6 Expl. und mehr auf einmal bezogen mit 40%.

„Es ist eine außergewöhnlich beachtenswerte Publikation. Dem von Max Heder mit gewohnter Meisterschaft herausgegebenen Text gliedern sich mehr als hundert Abbildungen von künstlerischen Zeitgenossen Goethes an, denen sich noch sieben Zeichnungen zum Faust zugesellen, die von des Dichters eigener Hand stammen, und deren einige bisher überhaupt noch nicht bekannt waren. Die sorgfältige Einleitung zum Bildteil behandelt kurz, aber feinsinnig Goethes Verhältnis zu den zeitgenössischen Faustillustratoren.“  
Deutsche Literaturzeitung.

„So freuen wir uns der fleißigen Sammlerarbeit von Franz Neubert, der uns schon in einem trefflichen Abbildungswerke des gleichen Verlages Goethe und seinen Kreis vor Augen geführt hat, und der nun nach einer kurzen geschichtlich-kritischen Einführung die ältesten deutschen Bilder zu Goethes Faust vor uns aufmarschieren läßt... Der Text der Dichtung zeichnet sich von dem herkömmlichen dadurch aus, daß der Herausgeber durch kleine Abänderungen in der Zeichensetzung und in der Schreibung der fremden Wörter dem Verständnis vorzuarbeiten versucht hat.“  
Rob. Petsch im Hamb. Corresp.

Früher erschienen:

## Reineke Fuchs

Mit Illustrationen nach den 57 Radierungen von Alard van Everdingen. Eingeleitet und herausgegeben von Dr. Johannes Hofmann. Grundzahl, auf Kunstdruckpapier gedruckt, in Ganzleinen gebunden 3.50 M. Für das Ausland 3.50 Schweiz. Frs. Bar mit 35%, 6 und mehr Exemplare auf einmal bezogen mit 40%.

„Wie sich Goethe zeitlebens an Everdingen erfreut hat, können wir nun auch uns an ihm ergötzen. Aber abgesehen von diesem köstlichen Schmuck des Buches hat der Herausgeber in seiner Einführung noch anderes geboten. Er läßt uns die Entstehung und Entwicklung der Tiergeschichte von Reineke Fuchs von ihren ersten Anfängen an verfolgen; er gibt uns einen Einblick in die Arbeit des Dichters, die diesem ein Trost wurde, in dem ihn so anwidernden Treiben der französischen Revolutionszeit.“  
Tögl. Rundschau.

## Die Leiden des jungen Werther

Mit 71 Abbildungen nach zeitgenössischen Vorlagen und einer Einführung in Werther und seine Zeit von Fritz Adolf Hünich. Textlich nachgeprüft von Max Heder. Der Text ist auf holzfreies, der Bildteil auf Kunstdruckpapier gedruckt. Grundzahl in Ganzlein. geb. 4.50 M. Für das Ausland 4.50 Schweiz. Frs. Bar mit 35%, 7 Exemplare und mehr auf einmal bezogen mit 40%.

„Die prächtige Einleitung ist von Fritz Adolf Hünich verfaßt.“  
Bohemia, Prag.

„Ein Meisterwerk einer literarischen Neuausgabe... Bis in alle Einzelheiten meisterhaft ist die geschichtliche Einleitung von Hünich. 71 Abbildungen aus der zeitgenössischen Wertherliteratur beleben den Inhalt aufs anschaulichste, und die restlos vorzügliche Ausstattung vollenden den Wert des Ganzen in einer Art, die keine Wünsche mehr offen läßt.“  
Neues Land.

## Franz Neubert: Goethe und sein Kreis

Erläutert und dargestellt in 651 Abbildungen. Mit einer Einführung in das Verständnis von Goethes Persönlichkeit. 2. Auflage. Der Text ist auf holzfreies, der Bildteil auf Kunstdruckpapier gedruckt. Grundzahl in Ganzleinen geb. 11 M. Für das Ausland 11 Schweiz. Frs. Bar mit 35%, 7 Exemplare und mehr auf einmal bezogen mit 40%.

„Die Einleitung erweitert sich zu einer, Biographie und Charakteristik gewandt vereinenden Gesamtübersicht von Goethes Werden; die Schlußbemerkungen ergänzen die Bilder durch eingehende zuverlässige Nachweise, ein kleines Goethe-Handbuch in alphabetischer Form. Jedem Besitzer muß die schöne Gabe zur Quelle dauernder genutzreicher Belehrung werden.“  
Prof. Witkowski im Literat. Echo.

„... Eine ausgezeichnete, erstaunlich reichhaltige, mit großer Liebe und feinem Verständnis zusammengestellte Bildersammlung, ein köstliches Anschauungsmittel, das aufs beste geeignet ist, die Kenntnis des Dichters zu erweitern und zu vertiefen.“  
Liter. Zentralblatt für Deutschland.

## Martin Luther

Ein Bild seines Lebens und Wirkens. Mit 384 Abbildungen vorwiegend nach alten Quellen. 3. Auflage. Von Paul Schredenbach und Franz Neubert. Grundzahl geb. 7.50 M. Für das Ausland 7.50 Schweiz. Frs. Bar mit 35%, 6 Exemplare und mehr auf einmal bezogen mit 40%.

„Auf lange Zeit hinaus wird diese Sammlung von zeitgenössischen Darstellungen der wichtigsten Persönlichkeiten, von Bildern der hauptsächlichsten Lutherstätten, von Wiedergaben geschichtlicher Dokumente und bedeutsamer Handschriften der wertvollste Bilderschatz zu Luthers Leben und Wirken sein.“  
Mitteilungen der Luthergesellschaft, Wittenberg.

„... Den vornehmen Text hat der bekannte Schriftsteller Paul Schredenbach verfaßt. Gerade dieser Mitarbeiter verbürgt für eine vorzügliche vollstündliche Erzählung von Luthers Lebensgeschichte.“  
Nürnberger Zeitung.

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

Für unsere Verlagwerke gilt die Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Verlagsbuchhandlung von J. J. Weber in Leipzig